

Anmeldung online unter:

<https://www.bezirksjugendring-mittelfranken.de/de/termine/fachtagung-offene-kinder-und-jugendarbeit.html>

oder:

<http://t1p.de/izj4>

## Anmeldung & organisatorische Fragen



Bezirksjugendring Mittelfranken  
Simon Gutekunst  
Tel. 0911/ 23 98 09-13  
simon.gutekunst@bezjr-mfr.de

Bei Fragen, Anliegen, Vorschlägen, Wünschen und Anregungen die NICHT die Tagung betreffen, erreicht ihr die gewählten Sprecher\*innen der OKJA hier:

**Renate Fuchs** - JugendKinderKultur Quibble  
Augustenstr. 25, 90461 Nürnberg  
0911/ 810 22 90  
renate.fuchs@quibble.de

**Igor Ninic** - Offene Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Veitsbronn  
Nürnberger Str. 2, 90587 Veitsbronn  
0151/ 579 206 29  
ninic@veitsbronn.de

**Nicole Reiser** - Kinder- und Jugendhaus Skyline  
Am Sportplatz, 90556 Seukendorf  
0160/ 958 230 01  
gemeindejugendpflege@seukendorf.de

## Veranstaltungsort



Uhlandstraße 44  
90408 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 2 31-108 71

## Wegbeschreibung

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Das Kinder- und Jugendhaus "Nordlicht" findest Du in der Nürnberger Nordstadt östlich von der Uhlandschule. Der Stadtteil hat den schönen Namen "Gärten hinter der Veste".

Sowohl die Haltestellen der U-Bahn als auch der Straßenbahn und der Bus-Linie 46 sind nicht weit davon entfernt.

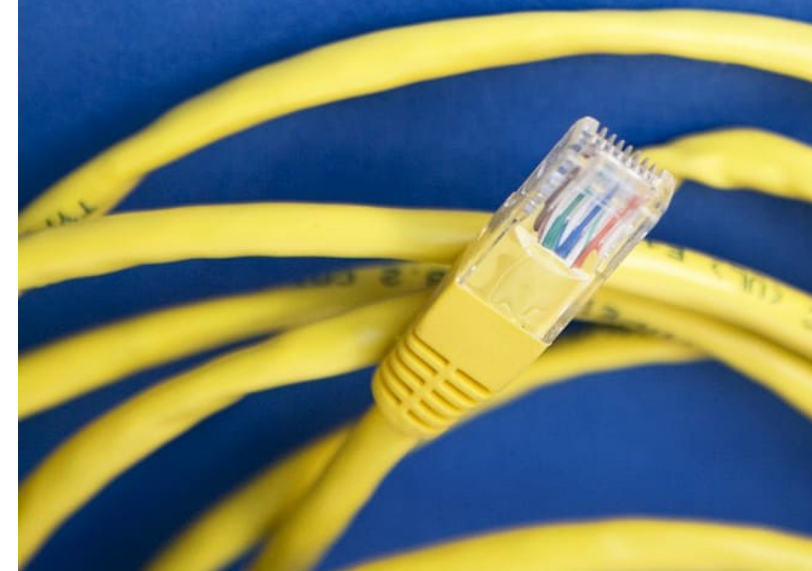


Fachtagung für Mitarbeiter\*innen  
der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

# Ich bin dann mal web.

Offene Kinder- und Jugendarbeit im digitalen Raum.

**28.04.2020, Nürnberg**  
im Kinder- und Jugendhaus Nordlicht



## Hauptreferat

### Offene Kinder- und Jugendarbeit im digitalen Raum.

Digitale Medien und Smartphones sind mittlerweile aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken und sie prägen mehr denn je den Alltag von Kindern, Jugendlichen aber auch Pädagog\*innen.

Eine kritische Auseinandersetzung mit Medien und die Frage, welche Rolle sie in unserem Leben und unserer pädagogischen Arbeit spielen, ist gerade deshalb wichtiger denn je, schließlich ist auch die Offene Kinder- und Jugendarbeit mittlerweile vom Smartphone mitbestimmt. Beispielsweise kommunizieren Fachkräfte die Öffnungszeiten in den sozialen Medien und Jugendliche hören Musik, zocken, streiten, fotografieren, schauen oder produzieren Videos in der Einrichtung.

Aber welche Apps und Spiele werden tatsächlich genutzt? Warum sind digitale Medien so faszinierend für Jugendliche? Welche Gefahren müssen Fachkräfte kennen und welche Chancen können sie ergreifen?

Ziel des Vortrags am Vormittag ist es, diese und mehr Fragen zu klären, einen kritischen Blick auf die aktuelle Medienlandschaft zu werfen und aktuelle Trends einzuordnen.

**Severin Scheeler**, Medienpädagogin, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

## Arbeitsgruppen

### AG 1: Gaming - Verstehen, was unsere Kinder spielen

Wir versuchen zu ergründen, welchen Wert Videospiele für Kinder und Jugendliche haben und wie wir uns dieser Lebenswelt pädagogisch sinnvoll nähern können. Danach werfen wir einen Blick auf problematische Aspekte von Videospiele, die nicht durch die Alterskennzeichnung beschrieben werden. Nach einem medienpädagogischen Ausblick haben wir Zeit, gemeinsam konkrete "Problemfälle" zu besprechen und Lösungsansätze zu formulieren.

**Jens Fissenewert**, Spielpädagoge

### AG 2: Soziale Netzwerke & Fake News

Wie erkennt man Fake News und wer steckt eigentlich dahinter? Gemeinsam analysieren wir ausgewählte Falschnachrichten, checken Fakten und prüfen Quellen. Anhand von kleinen Methodenbausteinen soll der Workshop aufzeigen, wie man gut mit Jugendlichen zum Thema Fake News ins Gespräch kommen kann.

**Sonja Breitwieser**, Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken

### AG 3: Digitale Kommunikation in der Jugendarbeit

Wer lebensweltorientiert arbeiten will, der kommt an den digitalen Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen nicht vorbei. Pädagogischen Institutionen stellt sich heutzutage die nicht mehr die Frage, ob sie (auch) digital mit ihrer Zielgruppe kommunizieren wollen, sondern vor allem wie. Rechtliche Stolpersteine und viel Unsicherheit im Umgang pflastern den Weg in die Zukunft. Im Workshop ist Raum für Fragen und die Diskussion, wie die Jugendarbeit es schaffen kann, Kinder- und Jugendliche auch in digitalen Räumen zu begleiten.

**Gabi Uhlenbrock**, Diplom-Sozialpädagogin, Computermedienpädagogin

### AG 4: W-LAN im Jugendtreff

Der Zugang zur digitalen Welt stellt inzwischen ein grundlegendes Bedürfnis junger Menschen dar. Fachkräfte in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit stehen vor der Herausforderung den Umgang mit digitalen Medien in ihrem Konzept zu verankern. In diesem Workshop klären wir Fragen in Bezug auf W-LAN im Jugendzentrum. Welche rechtlichen Grundlagen im Jugendschutz gibt es zu beachten und wie können Medienpädagogische Angebote in der Einrichtung aussehen?

**Lisa Walden**, Referentin für Offene Kinder- und Jugendarbeit im BJR

## Programm zur Fachtagung

ab 9.00 Uhr	Ankommen
9.30 Uhr	Begrüßung
9.45 Uhr	Hauptreferat
10.30 Uhr	Pause
10.45 Uhr	Arbeitsgruppen Runde 1
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Berichte BJR, BezJR, Burg Hoheneck
14.30 Uhr	Kaffeepause
14.45 Uhr	Arbeitsgruppen Runde 2
16.30 Uhr	Ausblick, Auswertung
17.00 Uhr	Ende

## Anmeldung zur Fachtagung

Die Teilnehmer\*innenzahl ist begrenzt, bitte schnell, spätestens aber **bis 13.04.20 online** unter <http://t1p.de/izj4> anmelden!

Sollte die Tagung ausgebucht sein, benachrichtigen wir Sie.

So wird Ihre Anmeldung wirksam:

- 1) Die **Online-Anmeldung** vollständig ausfüllen und abschicken.
- 2) Bitte überweisen Sie die Gebühr in Höhe von 20€ unter Angabe des Stichworts „OKJA“ und Ihres Namens bis zum **13.04.20** auf das Konto: IBAN: DE21 7605 0101 0001 4469 93 .
- 3) Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie eine Anmeldebestätigung an die per E-Mail.
- 4) Bei der Tagung erhalten Sie eine Quittung und eine Teilnahmebestätigung.

*Absagen: Nach der Anmeldung fällt bei unentschuldigter Nichtteilnahme bzw. Entschuldigung später als 3 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine Ausfallgebühr in Höhe der Teilnahmegebühr an.*